



KAUFMÄNNISCHE BERUFSSCHULE OBERENGADIN

Jahresbericht 2020/2021



Geschätzte Leserin, geschätzter Leser

Samedan, im Juli 2021

Herzlichen Dank für Ihr Interesse am Jahresbericht 2020/2021 der Kaufmännischen Berufsschule Oberengadin, Samedan.

Der Jahresbericht unserer Schule ist nur digital verfügbar und unter Downloads auf der Webseite www.berufsschule-samedan.ch abrufbar.

Viel Freude beim Lesen der Berichte aus unserem Schulalltag.

Mathias Frei
Rektor

Inhaltsverzeichnis

I. Schule	3
a) Rückblick und Ausblick	3
b) Entwicklung der Schülerzahlen	5
c) Lernende nach Wohn- und Lehrorten.....	6
d) Lernende nach Lehrstellen und Branchen.....	7
e) Qualifikationsverfahren Grundbildung	8
f) Berufsmaturitätsabteilung	9
g) Stützkurse und QV-Vorbereitung	10
II. Exkursionen	11
III. Veranstaltungen	14
IV. Personelles	15
a) Hauptlehrer	15
b) Lehrbeauftragte	15
c) Fachlehrer/Fachlehrerinnen	15
d) Dienstleistungen	15
e) Jubilare	16
f) Mutationen	16
g) Pensionierungen	16
h) Weiterbildungen	18
V. Leitung und Aufsicht	19
a) Schulrat	19
b) Sitzungen des Schulrats-Ausschusses	19
c) Finanzen	19
d) Schulleitung	20
VI. Jahresrechnung 2020	21

I. Schule

a) Rückblick und Ausblick

Bring your own device (BYOD)

Die durch den Bundesrat veranlasste Umstellung auf Fernunterricht zwischen dem 16. März 2020 und 8. Juni 2020 förderte die digitale Entwicklung an der KBO umfassend. Die Schulleitung fällte im Mai 2020 den Grundsatzentscheid, dass ab Beginn des neuen Schuljahres alle Lernenden an der KBO ihren eigenen Laptop (BYOD – Bring your own device) während dem Unterricht zur Verfügung haben. Die Lehrpersonen waren gefordert, die Laptops mittels sinnvollen didaktischen Konzepten im Unterricht einzusetzen, um die digitale Kompetenz der Lernenden zu fördern.

Einfluss von COVID-19

Nachdem das vergangene Schuljahr allen aufgrund COVID-19 viel abverlangte, war die Hoffnung gross, unter möglichst normalen Bedingungen am Montag, 17. August 2020 ins neue Schuljahr 2020/2021 starten zu können. Erlaubte doch die Abnahme der Fallzahlen im Juni 2020 positive Aussichten. Die exponentielle Zunahme der Fallzahlen ab Anfang August 2020 erforderte aber bereits ab dem 1. Schultag die Umsetzung eines Schutzkonzeptes. Ab der 2. Schulwoche wurde an der KBO eine generelle Maskenpflicht eingeführt.

An die Maskenpflicht hatten sich alle schnell gewöhnt und alle, Lernende und Lehrpersonen, waren dankbar, dass der Unterricht während des ganzen Schuljahres vor Ort an der KBO durchgeführt werden konnte. Lernende, die zum Beispiel in Quarantäne mussten, wurden – sofern es die Unterrichtsplanung der Lehrperson zulies – via Videokonferenz dem Unterricht zugeschaltet.

Ausblick

Ich freue mich bereits darauf, das neue Schuljahr 2021/2022 zusammen mit allen Mitarbeitenden der KBO in Angriff zu nehmen. Die KBO ist nicht nur bezüglich der digitalen Transformation in einem umfassenden Prozess des Wandels. So treten einige unserer langjährigen und geschätzten Mitarbeitenden per 31. Juli 2021 ihre wohlverdiente Pension an. Es sind dies Dora Lardelli (Kultur- und Kunstgeschichte), Ursula Tall-Zini (Sport), Walter Anderegg (Detailhandelskenntnisse) und Emil Tall (IKA und Sport).

Zudem wird unsere langjährige und kompetente Schulverwalterin, Margrit Wolf, per Ende August 2021 kürzertreten und die Hauptverantwortung ihrer Nachfolgerin, Nicole Giger, übertragen.

Allen wünsche ich an dieser Stelle von ganzem Herzen alles Gute und viel Freude in ihrem neuen Lebensabschnitt.

Zusätzlich zur digitalen Transformation und dem Generationenwechsel liegt der Fokus bezüglich der Schulentwicklung auf der Umsetzung der anstehenden Reformen bei den Detailhandelsfachleuten und den Kaufleuten.

Ab August 2022 werden die Lernenden Detailhandelsfachleute des 1. Lehrjahres mittels handlungskompetenzorientierten Unterrichtes an der KBO ausgebildet. Die Reform bei den Kaufleuten wird voraussichtlich ab August 2023 umgesetzt. Als Bildungspartner unserer Lehrbetriebe hat es höchste Priorität, die Reformen so umzusetzen, damit wir als Berufsfachschule weiterhin unseren gewichtigen Beitrag leisten, die Lernenden optimal auf die Herausforderungen im Berufsalltag vorzubereiten.

Ich wünsche allen eine angenehme Sommerzeit sowie anschliessend einen guten Start ins neue Schuljahr 2021/2022.

Freundliche Grüsse

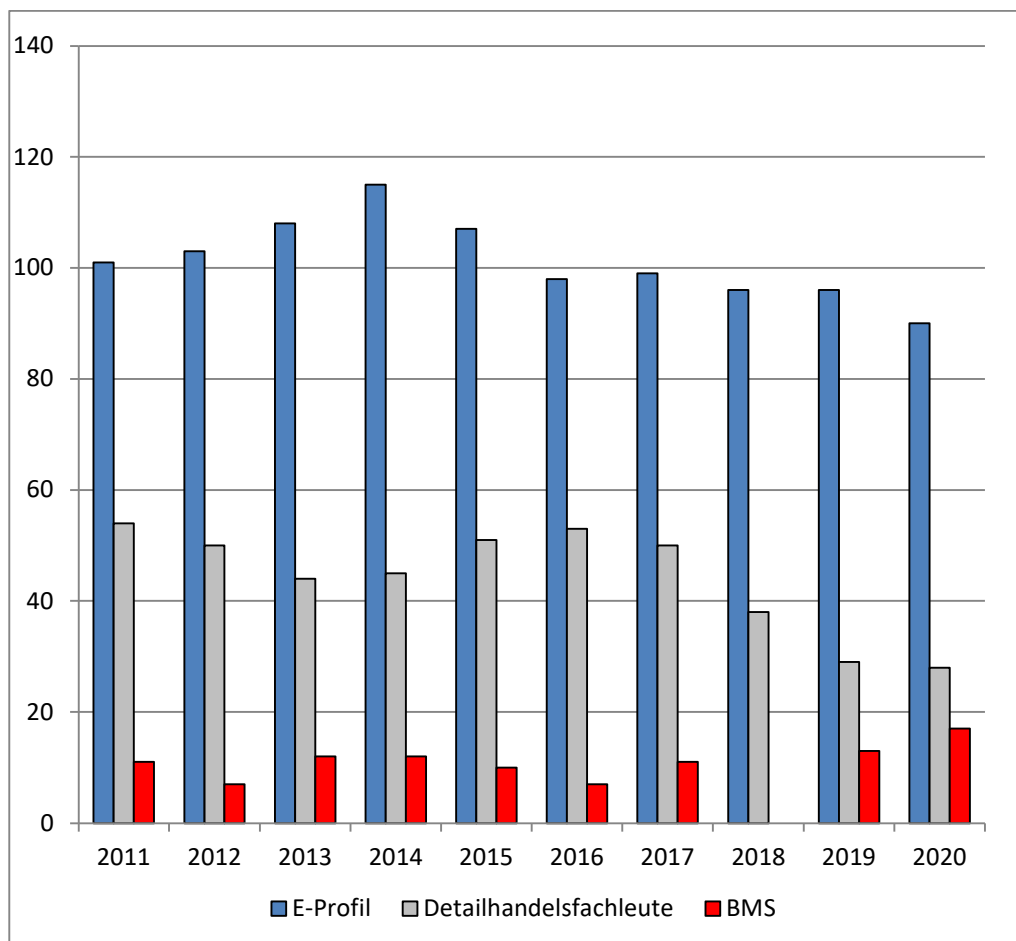
Mathias Frei
Rektor

b) Entwicklung der Schülerzahlen

Der Start ins Schuljahr 2020/2021 erfolgte mit einem Gesamtschülerbestand von 135 Lernenden. Gegenüber dem Vorjahr nahm die Anzahl Lernender um sieben Personen ab.

Während insgesamt 34 Lernende die Ausbildung als Kauffrau/Kaufmann E-Profil in Angriff nahmen, starteten wir bei den Detailhandelsfachleuten mit elf Lernenden. Erfreulicherweise konnte der einjährige Maturitätslehrgang Typ Wirtschaft nach der Lehre (BM2) dank 17 Anmeldungen durchgeführt werden.

Untenstehende Grafik zeigt die Gesamtschülerzahl im abgelaufenen Schuljahr gegenüber den Vorjahren.



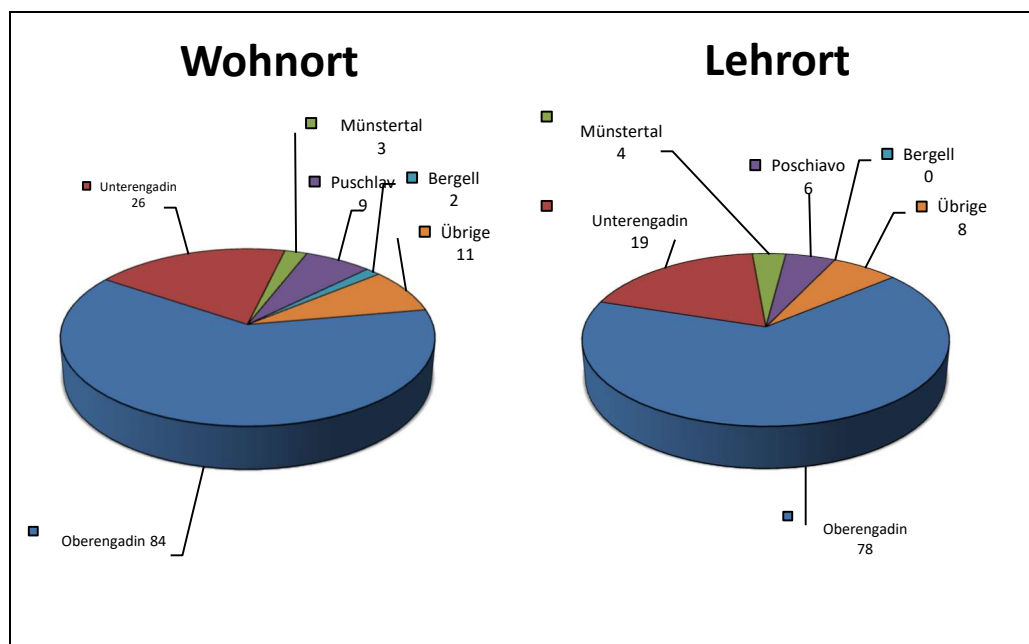
Während die Zahl der BM2-Studierenden gegenüber dem Vorjahr erfreulicherweise markant gestiegen ist, muss festgehalten werden, dass sowohl bei den Detailhandelsfachleuten als auch bei den Kaufleuten ein weiterer Rückgang der Lernendenzahlen zu verzeichnen ist.

Im Berichtsjahr wurden aufgrund der Schülerzahlen folgende Klassenzüge gebildet (Stand bei Schuljahresbeginn):

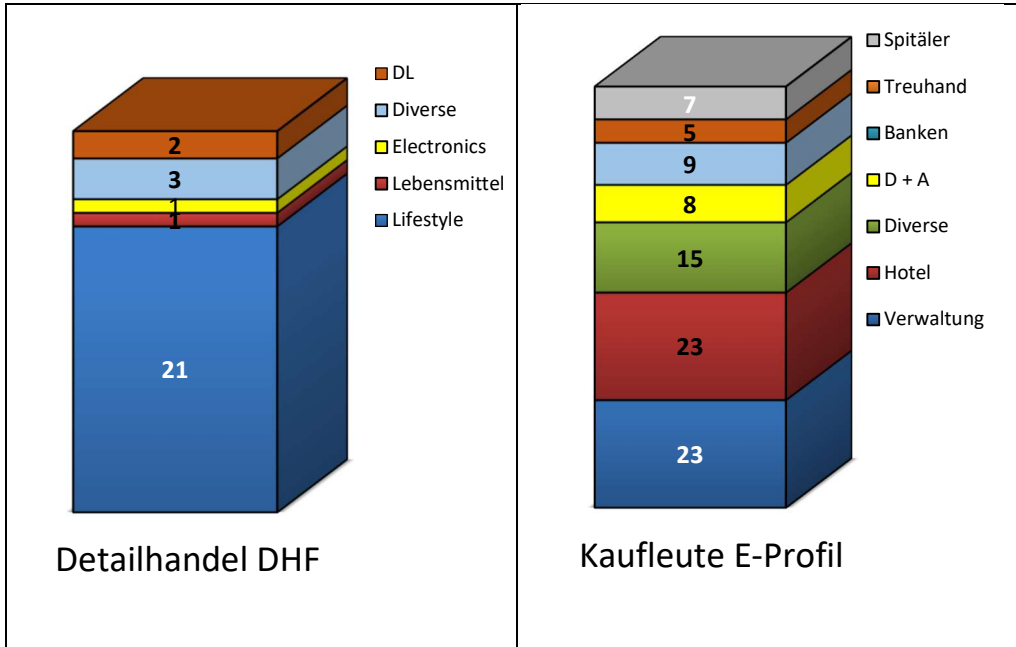
Lehrberuf	Lehrjahr	Klassen	Schülerzahl
Kaufleute E-Profil	1	2	34
Kaufleute E-Profil	2	2	28
Kaufleute E-Profil	3	2	28
Detailhandelsfachleute	1	1	11
Detailhandelsfachleute	2	1	8
Detailhandelsfachleute	3	1	9
BM2 Typ Wirtschaft		1	17
Total		10	135

c) Lernende nach Wohn- und Lehrorten

Die folgende Darstellung zeigt die Herkunft (inkl. BM2) sowie die Lehrorte unserer Schülerschaft (exkl. BM2):



d) Lernende nach Lehrstellen und Branchen



e) Qualifikationsverfahren Grundbildung

Durchführung

Die Qualifikationsverfahren wurden regulär durchgeführt. Sie beinhalteten schriftliche und mündliche Prüfungen. Aufgrund der COVID-19-Situation haben weniger Lernende internationale Sprachzertifikate abgelegt als in den Vorjahren.

Anzahl Kandidat/-innen

In den Berufen Kaufleute E-Profil sowie Detailhandelsfachleute präsentieren sich die Zahlen im Prüfungskreis Graubünden wie folgt:

Kandidatinnen Kandidaten	E-Profil	Detailhandels- fachleute	Total
KV Chur	132	67	199
KV Samedan	27	8	35
KV Davos	9	4	13
KV Ilanz	12	12	24
KV Poschiavo	-	1	1
Total	180	92	272

In Samedan nahmen insgesamt 35 Kandidatinnen und Kandidaten am Qualifikationsverfahren 2021 teil. 33 Lernende durchliefen das QV erfolgreich.

Die Zahlen zu den nicht erfolgreichen Qualifikationsverfahren im Kanton Graubünden präsentieren sich wie folgt:

Kandidatinnen Kandidaten – QV nicht bestanden	E-Profil	Detailhandels- fachleute	Total
Insgesamt Kanton GR	4	6	10
KV Samedan	1	1	2

In den Zahlen sind alle Kandidatinnen und Kandidaten enthalten, die das Qualifikationsverfahren 2021 durchlaufen haben.

Rangresultate unserer Lernenden der Grundbildung

Folgende Kandidatinnen haben Resultate im Rang erzielt, d.h. ihre Gesamtnote liegt bei 5.3 oder höher.

Kauffrau/-mann EFZ | Erweiterte Grundbildung

Note	Kandidaten	Ausbildungsbetrieb
5.3	Giovanni Cuttulè	Center da sandà Engiadina Bassa, Scuol
5.3	Flurin Käch	login Berufsbildung AG, Landquart

f) Berufsmaturitätsabteilung

Im August 2020 starteten 17 Studierende mit dem Bildungsgang Berufsmaturität 2 Typ Wirtschaft. 14 Personen sind zu den Diplomprüfungen angetreten, 13 Personen haben den Studiengang im Juni 2021 erfolgreich abgeschlossen.

Interdisziplinäre Projektarbeit

Folgende Themen wurden durch die Absolventinnen und Absolventen der BM2 als interdisziplinäre Projektarbeit bearbeitet:

Name	Thema
Fabio Teixeira Rebelo Livio Wieser	Auto kaufen oder leasen? Untersuchung der beiden Anschaffungsmethoden
Nicolò Fallati Nico B. Hissung	Die nationale Vermarktung eines Pop Songs
Ricardo Neto da Fonseca Mauro Santos Fonseca	E-Sports
Anja Casanova	Gleichberechtigung in der Kinderbetreuung
Muriel Jenifer Buchli Valerie Glanzmann	Klimaschutz im Engadin
Reto Caduff Silas Steiger	Regionale Eishalle – Rückblick und Zukunftsaussichten
Hannah Mayer Mazzina Mischol	Schlachtung im Zusammenhang mit Fleischqualität
Jelscha Zangger	St. Moritz – Top of The World?

Rangresultate unserer BM2-Studierenden

Note	Kandidatin
5.3	Anja Casanova

g) Stützkurse und QV-Vorbereitung

Gemäss Art. 22 Abs. 4 des Bundesgesetzes über die Berufsbildung wurden in diesem Berichtsjahr folgende Kurse durchgeführt:

Stützkurse

Lehrberuf	Klasse	Fach	Lehrperson
Detailhandelsfachleute	DHF18	Wirtschaft	M. Frei
Detailhandelsfachleute	DHF18	Deutsch	K. Gritsch

Die Stützkurse werden von den Lernenden jeweils im Klassenverbund besucht und sehr geschätzt. Die Angebote bieten die Möglichkeit, ausgewählte Inhalte zu repetieren und zu vertiefen.

QV-Vorbereitung

Lehrberuf	Klasse	Fach	Lehrperson
Kaufleute	Ea18	W&G	Frei/Weber
Kaufleute	Eb18	W&G	Frei/Weber

Im Februar 2021 wurde den beiden Abschlussklassen angeboten, auf freiwilliger Basis an zwei QV-Vorbereitungskursen – jeweils samstags – teilzunehmen. Das Angebot wurde rege genutzt und geschätzt. An beiden Samstagen sind die Klassen vollzählig erschienen.

II. Exkursionen

Aufgrund der COVID-19-Situation mussten leider viele Ausflüge- und Exkursionen abgesagt werden. Erfreulicherweise konnten folgende Aktivitäten durchgeführt werden:

Sport

Die Klasse Ea20 erlebte zusammen mit der Sportlehrperson Ursula Tall-Zini einen tollen Schlittelnachmittag auf Muottas Muragl. Die ausgefallenen Lektionen wurden kompensiert.



Die Klasse Ea20 beim Start der Schlittelbahn Muottas Muragl. (Bild: Ursula Tall-Zini)

Im Juni 2021 wurden die Lernenden der Klassen Ea20 und der Eb20 vom Golfclub Samedan zu einem Schnupper-Golfkurs eingeladen. Dem Golfpro ist es gelungen, bei unseren Lernenden die Faszination für den Golfsport zu wecken.

Kultur- und Kunstgeschichte

Die Berufsmaturaklasse der Kaufmännischen Berufsschule Oberengadin nutzte jede Gelegenheit, trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie unter der Führung der Kunsthistorikerin Dora Lardelli im Rahmen von Tagesexkursionen spannende Stätten, die in direktem Zusammenhang mit den Lerninhalten im Fach Kultur- und Kunstgeschichte standen, zu besichtigen.

Sämtliche Kulturexkursionen wurden von den Studierenden Muriel Jenifer Buchli, Reto Caduff, Anja Casanova, Nicolò Fallati, Valerie Glanzmann, Nico Hissung, Hannah Marie Mayer, Mazzina Mischol, Ricardo Neto da Fonseca, Mauro Santos Fonseca, Silas-Jann Steiger, Fabio Texeira Rebelo, Livio Wieser und Jelscha Zangger sorgfältig vorbereitet und an Ort fanden Präsentationen und Referate statt. In den verschiedenen Museen wurde die Klasse von fachkundigen Mitarbeitenden der Kulturinstitutionen geführt. Folgende Berichte wurden verfasst:

Auf den Spuren von Segantini und Giacometti

Am Freitag, 11. September 2020, starteten wir auf den Spuren von Segantini und Giacometti nach Maloja (Atelier Segantini), Stampa (Talmuseum Ciäsa Granda mit Giacometti-Saal) und schauten uns auch das «Zuckerbäckerschloss» Castelmur in Coltura und die vornehmen Palazzi Salis in Soglio an. Auf der Wiese neben dem Dorf verglich die Klasse unter Anleitung von Dora Lardelli, Giovanni Segantinis Ölbild «Werden» mit der Landschaft und den Bergen der Bondasca.



Die Berufsmaturaklasse auf der Wiese bei Soglio, wo Giovanni Segantini 1897-1898 das Ölbild «Werden» gemalt hatte. Im Hintergrund die Bergkette der Bondasca.
(Bild: Dora Lardelli)

Not Vital

Am Dienstag, 29. September 2020, brachen wir Richtung Unterengadin auf mit dem Ziel, den «Parkin Not Vital» in Sent und das auf dem Felsen thronende Schloss Tarasp, das ebenfalls Not Vital gehört, zu besichtigen. In Cinuoschel schauten wir uns die beeindruckende Sgraffito-Fassade mit der Darstellung eines grossen Drachens und einer Wasserkönigin an.

Bündler Kunstmuseum

Den Freitag, 6. November 2020, verbrachte die BM2-Klasse in Chur, wo das Bündner Kunstmuseum, das Rätische Museum und das Domschatzmuseum besucht wurden. Im Rätischen Museum konnte die Klasse an einer museumspädagogischen Führung teilnehmen. In der Martinskirche betrachteten die Studierenden die hohen Glasfenster von Augusto Giacometti.

Segantini Museum

Am Dienstag, 2. Februar 2021, begaben wir uns ins Segantini Museum in St. Moritz mit dem beeindruckenden Triptychon «Werden», «Sein» und «Vergehen». Der Mathematiklehrer Antonio Giacometti begleitete die Klasse, um das Thema des Goldenen Schnitts in Mathematik und Kunst zu vertiefen.

Virtuelle Exkursionen

Im Schulzimmer begaben wir uns virtuell in Filmen auf Reisen in die Jung- und Altsteinzeit, zu den Etruskern, den Griechen, Römern, ins Mittelalter, in die Renaissance, zum Barock und wir befassten uns mit den UNESCO-Welterbestätten. Dazu erhielt jede/r eine grosse Weltkarte, worauf die vielen spannenden und schützenswerten Orte eingezeichnet sind und hoffentlich einmal zum Reiseziel der Studierenden werden, sobald die Reisebeschränkungen aufgehoben werden.

III. Veranstaltungen

Chronologie

Aufgrund der COVID-19-Situation mussten viele traditionelle Veranstaltungen abgesagt werden.

17. August 2020	Schuljahresbeginn
11. November 2020	Info-Veranstaltung für Interessentinnen und Interessenten der BM2
13. November 2020	Generalversammlung des Kaufmännischen Vereins Oberengadin
24. März 2021	Besuch der Infoveranstaltung der Höheren Fachschule für Tourismus mit den Lernenden der Abschlussklassen
25. Juni 2021	Diplomfeier und im Anschluss Jahresessen der KBO, Samedan
02. Juli 2021	Schuljahresschluss

IV. Personelles

a) Hauptlehrer

Aerni Ruedi	Wirtschaft und Gesellschaft
Camichel Reto	Romanisch, Deutsch, Gesellschaft, überfachliche Kompetenzen
Frei Mathias	Wirtschaft und Gesellschaft
Hochreutener Christoph	Wirtschaft und Gesellschaft
Keller Jürg, Dr.	Englisch
Tall Emil	IKA, Sport
Weber Bernard	Wirtschaft und Gesellschaft, Finanz- und Rechnungswesen
Wiesler Christoph	Deutsch
Zala Ennio, Dr. phil.	Geschichte, Italienisch

b) Lehrbeauftragte

Anderegg Walter	Detailhandelskenntnisse
Blaser Godi	Technik und Umwelt
Cavinato Matteo	Italienisch
Giacometti Antonio	Mathematik
Hauser Alessandra, Dr. phil.	Italienisch
Lardelli Dora	Kultur- und Kunstgeschichte
Pauchard Andi	Allg. Branchenkunde und Detailhandelskenntnisse

c) Fachlehrer/Fachlehrerinnen

Gritsch Kurt, Dr. phil.	Deutsch
Tall Ursula	Sport

d) Dienstleistungen

Heeb Carlo	Hauswart
Heeb Rita	Hauswartin
Wolf Margrit	Sekretariat

e) Jubilare

Folgende Mitarbeitende wurden anlässlich ihrer Anzahl Dienstjahre für den Einsatz an der KBO geehrt:

Reto Camichel:	35 Jahre
Dora Lardelli:	25 Jahre
Ursula Tall-Zini:	35 Jahre

Herzlichen Dank für das tägliche Engagement.

f) Mutationen

Nach 1-jähriger Tätigkeit an unserer Schule verlässt uns Frau Alessandra Hauser (Italienisch) auf Ende des Schuljahres. Wir danken Frau Hauser für ihren Einsatz zugunsten unserer Lernenden. Wir wünschen ihr alles Gute für ihre berufliche Zukunft.

g) Pensionierungen

Mit Dora Lardelli, Ursula Tall-Zini, Walter Anderegg und Emil Tall verlassen insgesamt 144 Jahre Erfahrungsschatz die KBO.

Mit den Pensionierungen der langjährigen Lehrpersonen Ursula Tall-Zini (Sport), Dora Lardelli (Kultur- und Kunstgeschichte), Emil Tall (IKA – Information, Kommunikation, Administration und Sport) und Walter Anderegg (Branchenkunde und Detailhandelskenntnisse) verlassen vier äusserst erfahrene, wertvolle und geschätzte Lehrpersonen die KBO. Zusammengezählt waren sie während 144 Jahren an der KBO tätig.

Dora Lardelli hat während insgesamt 25 Jahren den Studierenden des einjährigen Lehrganges Berufsmaturität 2 Typ Wirtschaft, das Fach Kultur- und Kunstgeschichte unterrichtet. Dora verstand es ausgezeichnet, die Studierenden mit ihrem breiten Fachwissen und ihrer faszinierenden Art zu unterrichten und für Fragen im Zusammenhang mit Kunst und Kultur zu begeistern. Die von Dora Lardelli geführten Studienreisen mit unseren Studierenden bspw. nach Venedig oder nach Rom verfügen über Legendenstatus, schufen für die BM2-Abteilung der KBO einen grossen Mehrwert und werden den einen oder den anderen Leser/-in schmunzelnd in Erinnerungen schwelgen lassen.

Ursula Tall-Zini hat während insgesamt 35 Jahren unsere Lernenden im Detailhandel und unsere Kaufleute der erweiterten Grundbildung im Rahmen eines Teilzeitpensums im Fach Sport Unterricht erteilt. Ursula ist durch ihre liebevolle und wohlwollende Art für viele Lernende eine Vertrauensperson geworden und trug damit dazu bei, dass wir als KBO die Lernenden noch besser bei der Bewältigung der täglichen Herausforderungen begleiten konnten.

Emil Tall unterrichtete während insgesamt 38 Jahren die Fächer IKA und Sport an der KBO. Emil war während seiner gesamten Schaffens- und Wirkungszeit einer der tragenden und zentralen Kräfte. Insbesondere im Fachbereich IKA veränderten sich Inhalte und Struktur während seiner Wirkungszeit grundlegend. Während er zu seiner Anfangszeit noch das Zertifikat nachholen musste,

damit er das Fach Tastaturschreiben unterrichten durfte, übernahm er per August 2020 die Funktion des First Level Supportes und des Digital Coaches vor Ort, um die Lernenden und die Lehrpersonen bei der Umsetzung von BYOD (Bring your own device) zu unterstützen und auszubilden. Stets war Emil ein äusserst wertvoller Teamplayer an der KBO und wurde von den Lernenden geradezu verehrt. Viele Lernende werden sich mit Freude daran erinnern, wie sie jeweils von Emil Tall höchst persönlich mit dem Kosenamen Abdul betitelt wurden.

Walter Anderegg hat während insgesamt 46 Jahren im Rahmen eines Teilzeitpensums die Detailhandelsfachleute in den Fächern Branchenkunde und Detailhandelskenntnisse ausgebildet. Es ist ihm über all die Jahre auf eindrückliche Weise gelungen, unsere Lernenden durch praxisorientierten Unterricht zu motivieren, fundiert auszubilden und war durch seine gewinnende Persönlichkeit stets ein Vorbild für die Lernenden.

Im Namen der KBO wünschen wir allen für die Zukunft alles Gute und danken herzlich für den grossen Einsatz, den sie während der vergangenen Jahre geleistet habt.



Dora Lardelli, Kunst- und Kulturgeschichte; Emil Tall, IKA und Sport, Ursula Tall-Zini, Sport und Walter Anderegg, Branchenkunde und Detailhandelskenntnisse. (Bild: Ruedi Aerni)

Neu im Team der KBO begrüßen wir Rilana Perl (Sport), Daniel Ammann (IKA und Sport) sowie Fabio Gasparini (Italienisch). Wir wünschen allen einen guten Start.

h) Weiterbildungen

Weiterbildungen im Team

(sämtliche Anlässe fanden via Distance Learning statt)

02. November 2020 **«virtuelle Lernsettings»**
Carmen-Luisa Núñez de La Torre, thebigpicture
25. Januar 2021 **«Refresher: Teams und Outlook»**
Ruedi Aerni, KBO Samedan

Weiterbildungen einzelner Lehrpersonen

29. Januar 2021 **«Bildung für das 21. Jahrhundert – Lernen für die Zukunft anregen und mit digitalen Medien unterstützen», Universität Freiburg**
Ennio Zala
- März 21 – Dez. 21 **«CAS – Digitales Lernen», EHB**
Ruedi Aerni und Mathias Frei
- Mai 20 – Mai 22 **«Didaktisches Basismodul», EHB**
Matteo Cavinato und Andi Pauchard

V. Leitung und Aufsicht

a) Schulrat

Ausschuss

Friedrich Hanspeter	St. Moritz	Präsident
Gini Curdin	Silvaplana	Aktuar
Patric Morell	Samedan	
Frei Mathias <small>*mit beratender Stimme</small>	St. Moritz	Rektor*

Mitglieder

Grazia Selina	St. Moritz	KV-Präsidentin
Cortesi Silvano	Li Curt	bis August 2021
Kalberer Hannisepp	St. Moritz	bis August 2021
Melcher Andrea	St. Moritz	

b) Sitzungen des Schulrats-Ausschusses

Der Ausschuss hat sich im Berichtsjahr mit folgenden Sachgeschäften befasst:

- Kenntnisnahme des Jahreskontraktes 2020 der Schule mit dem Kanton
- Auswertung der Schulbesuche
- Digitalisierungsstrategie
- Selektion neuer Lehrpersonen
- Kenntnisnahme der Pensenverteilung für das Schuljahr 2021/22
- Analyse der Ergebnisse des Qualifikationsverfahrens

c) Finanzen

Bernard Weber

d) Schulleitung

An folgenden Sitzungen wurde die Schule durch den Rektor vertreten:

- Infoveranstaltung Reformprozess Kaufleute 2022 und Verkauf 2022+ vom 15.09.2020
- Konferenz der Berufsschulleitenden Graubünden vom 24.-25.09.2020 in Passugg
- Generalversammlung SAB (Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Bildungsmanagement) am 18.03.2021
- Generalversammlung SKKBS (Schweizerische Konferenz kaufmännischer Berufsfachschulen) am 18.03.2021
- Tagung Berufsschulleitende GR und Konferenz der Leitenden der kaufmännischen Berufsschulen GR vom 24.03.2021
- Sitzung des Stiftungsrates der «Doris Baeder-Gabriel Stiftung» am 12.04.2021 in Pontresina
- Kreisprüfungskommissionssitzung am 21.06.2021 in Chur
- Reportingsitzung mit dem Amt für Berufsbildung am 24.06.2021 in Samedan
- Verschiedene Schulentwickler-Workshops «Reformen 2022 – Kaufleute und Verkauf»
- diverse Vorstandssitzungen des KV-Vereins Sektion Oberengadin in Samedan

Ein spannendes Schuljahr 2020/2021 ist bereits Geschichte. Es ist mir ein grosses Anliegen, mich bei allen herzlich zu bedanken, die täglich dazu beitragen, dass wir unseren Bildungsauftrag an der KBO wahrnehmen können.

Der Dank geht an die Lehrpersonen, Margrit Wolf (Sekretariat), Rita und Carlo Heeb (Hausdienst), Brigitte und Hansruedi Gadiant (Mensateam), Tobias Gadiant und Christian Simmen (Mitarbeitende unseres IT-Partners iCommunity), den Schulrat der Kaufmännischen Berufsschule Oberengadin, die Mitglieder/-innen des Kaufmännischen Vereins Sektion Oberengadin sowie an das Amt für Berufsbildung.

Herzlichen Dank für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit.

Samedan, im Juli 2021 Mathias Frei, Rektor

VI. Jahresrechnung 2020

Bilanz per 31. Dezember 2020

	Aktiven	Passiven
Kasse	1'044.50	
Post	20'421.75	
CS	28'577.66	
GKB	155'921.53	
FLL	20'878.70	
ARA	34'207.95	
VLL		45'105.15
Restsubventionen		128'614.66
div. Fonds		64'714.23
PRA		22'618.05
Rundungsdifferenz	0	
	261'052.09	261'052.09

Erfolgsrechnung vom 01.01. – 31.12.2020

Aufwand	Rechnung 2019	Rechnung 2020
Personalaufwand	1'570'110.32	1'715'353.85
Sachaufwand	268'829.02	365'656.94
Aufwand total	1'838'939.34	2'081'010.79
Ertrag		
Kantonsbeiträge	1'710'696.52	1'891'769.34
Übrige Erträge	128'242.82	189'241.45
Erträge total	1'838'939.34	2'081'010.79

Samedan, im März 2021